

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Ausschuss für Soziales, Integration und Generationen	18.02.2025

Bericht des Sozial- und Integrationsmanagements (SIM) für das 2. Halbjahr 2024

Beschlussvorschlag:

Der SIGA nimmt den Bericht zur Tätigkeit des städtischen Sozial- und Integrationsmanagements für das zweite Halbjahr 2024 zur Kenntnis.

Sachverhalt:

1. Aktueller Überblick

Zum Stichtag 31.12.2024 lebten in Haan 1.227 Menschen mit Fluchterfahrung, die vom SIM der Stadt zu betreuen sind. Zum 31.12.2024 lebten 490 Personen in den städtischen Unterkünften. Darunter waren 31 obdachlose Deutsche, die durch das SIM in den Unterkünften betreut werden.

Die Geflüchteten kommen aus verschiedenen Herkunftsländern. Immer noch sind die meisten Geflüchteten aus der Ukraine, gefolgt von der Türkei, Syrien, Afghanistan und dem Iran.

Im zweiten Halbjahr 2024 wurden 93 Menschen nach Haan zugewiesen. Die Daten wurden zum Stichtag dem Programm ABUko entnommen,

Zum 31.12.2024 sah die Aufteilung wie folgt aus:

Alter	Männer	Frauen	Anzahl gesamt
0 bis 1 Jahr	5	11	16
2 bis 5 Jahre	34	29	63
6 bis 14 Jahre	114	94	208
15 bis 17 Jahre	39	33	72

18 bis 29 Jahre	168	100	268
30 bis 39 Jahre	147	115	262
40 bis 49 Jahre	92	86	178
50 bis 59 Jahre	36	45	81
60 Jahre und älter	32	47	79

Die Altersstruktur der Klientinnen und Klienten ist seit dem letzten Jahr relativ stabil geblieben.

Die Unterkünfte werden an folgenden Adressen geführt:

Unterkunftstyp	Ort	Straße
Gemeinschafts-UK	Haan	Deller Str. 90
Gemeinschafts-UK	Haan	Deller Str. 90 a
Gemeinschafts-UK	Haan	Deller Str. 90 b
Gemeinschafts-UK	Haan	Dieker Straße 49
Gemeinschafts-UK	Haan	Dieselstr. 16 a
Gemeinschafts-UK	Haan	Dieselstr. 16 b
Gemeinschafts-UK	Haan Gebäude 1	Düsselberger Str. 15
Gemeinschafts-UK	Haan Gebäude 2	Düsselberger Str. 15
Gemeinschafts-UK	Haan	Düsseldorfer Straße 141a
Gemeinschafts-UK	Haan	Ellscheid 9
Gemeinschafts-UK	Haan	Ellscheid 9 b
Gemeinschafts-UK	Haan	Heidfeld 14
Gemeinschafts-UK	Haan	Neandertalweg 4
Dezentrale UK	Haan	Seidenwebergasse 5
Dezentrale UK	Haan	Thienhausener Str. 53
Dezentrale UK	Haan	Landstr. 45

Die Unterkunft Landstr. 45 wurde als Flüchtlingsunterkunft angemietet und im zweiten Halbjahr 2024 in Betrieb genommen.

Die Zuweisungszahlen Anfang 2025 sind unerwartet hoch, so dass diese Unterkunft bereits gut belegt ist.

2. Ergebnisse der Beratung aus der Anwendung ABUko

Kategorie	Beratungsschwerpunkt	Personen	Aktionen
Asyl	Erstorientierung nach Ankunft	28	29
Asyl	Asylverfahren / Statusfragen	57	89

Asyl	Sozialleistungen	45	64
	[Hilfe bei Sprache/Bild./Gesundh./Kultur] (bis 2023)	5	5
Asyl	Bildung (ab 2024)	6	6
Asyl	Sprache (ab 2024)	2	2
Asyl	Gesundheit / Pflege (ab 2024)	12	15
Asyl	Kultur / Freizeit (ab 2024)	2	2
Asyl	Arbeit und Ausbildung (ab 2024)	10	10
Asyl	Unterbringung	10	10
Asyl	Konfliktbewältigung	4	4
Asyl	Rückkehrberatung	1	2
Asyl	Weitervermittlung an Fachstelle	1	1
Asyl	Sonstiges	20	21
Integration	Erstorientierung nach Ankunft	3	3
Integration	Sprache	15	19
Integration	Bildung inkl. Kinderbetreuung	22	29
Integration	Arbeit / Ausbildung	15	21
Integration	Gesundheit / Pflege	25	36
Integration	Wohnen	52	101
Integration	Kultur / Freizeit	3	6
Integration	Sozialleistungen	64	115
	Statusfragen / Familiennachzug (ab 2024)	16	26
Integration	Weitervermittlung an Fachstelle	7	7
Integration	Konfliktbewältigung	15	17
Integration	Sonstiges	41	60
Sonstiges	Gespräch	12	12
Sonstiges	Aktenvermerk	5	8
Sonstiges	Notiz	21	36
Sonstiges	Obdachlosen Beratung	13	49
	Summe	532	805

Die Beratung der Klientinnen und Klienten stellt für alle Mitarbeitenden eine Herausforderung dar. Die Menschen kommen aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen zu uns und haben auch oft hohe Erwartungen. Auch die Klientinnen und Klienten, die bereits länger in Haan wohnen, haben Wünsche und Forderungen, die oft nicht erfüllt werden können. Die Wohnungssuche gestaltet sich oft sehr schwierig, und auch die Suche nach Arbeit oder einer Weiterbildung ist nicht einfach.

3. Räumungen 2024

Im Laufe des Jahres 2024 haben in 22 Fällen Beratungen zum Thema drohende Wohnungslosigkeit stattgefunden. Das betrifft in den meisten Fällen Menschen, die ein Räumungsverfahren erleben, aber auch Menschen, die durch Trennung einer Wohnung verwiesen worden sind. In 20 Fällen mussten die Menschen nicht in eine städtische Unterkunft aufgenommen werden. Durch Beratung konnte entweder das Räumungsverfahren beendet oder eine andere Wohnung gefunden werden.

4. Personal

Zwei vakante Stellen konnten neu besetzt werden. Zum 01.09.2024 hat Frau Martini im Bereich des Kommunalen Integrationsmanagements mit einer halben Stelle angefangen und zum 01.11.2024 konnte eine Vollzeitstelle im Bereich des Sozial- und Integrationsmanagements mit Frau Aisha Jandt besetzt werden.

5. Interkulturelle Wochen

Auch in 2024 hat das Amt für Asyl und Integration gemeinsam mit der Caritas, Aktion Neue Nachbarn und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ein Programm im Rahmen der Interkulturellen Wochen aufgestellt. Dazu haben folgende Veranstaltungen gehört:

- Ausstellung „Freiheit“ in der katholischen Kirche in Haan, Ergebnis des Workshops des Wilhelm-Fabry-Museum mit jungen Menschen aus fünf Nationen. Darunter waren auch Künstler aus Haan.
- Lesung des Autors Samir Al Najjar in der Stadtbücherei Haan
- Begegnungsfest in den Räumen der Stadtverwaltung Kaiserstr. 10 für Haaner Bürgerinnen und Bürger und Menschen aus Nachbarstädten.

6. Filmprojekt

Das Medienprojekt Wuppertal hat mit 8 jungen geflüchteten Menschen, die in Haan wohnen, einen Dokumentarfilm über ihre Situation in Deutschland, ihre Talente und ihre Zukunft gedreht. Das Filmprojekt wurde gefördert durch Paritätische Jugendwerk NRW und das Land NRW. Der Film konnte auch im Rahmen der Interkulturellen Wochen in Haan vorgestellt werden. Darüber hinaus wurde der Film im Kino in Wuppertal vorgestellt.

7. Orange Day

Am 25.09.2024, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, wurden alle Frauen in den städtischen Unterkünften aufgesucht und über diesen Tag informiert. Gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Haan wurde Infomaterial zu diesem Thema in verschiedenen Sprachen verteilt.

8. Patenschaften

Durch eine gute Organisation und Unterstützung können Patenschaften einen wertvollen Beitrag zur Integration von Geflüchteten leisten.

Flüchtlinge haben eine Vielzahl von Bedarfen, die je nach individueller Situation unterschiedlich sein können. Patenschaften können bei folgenden Bedarfen unterstützen:

- Sprachkenntnisse: Viele Flüchtlinge benötigen Unterstützung beim Erlernen der Landessprache, um sich im Alltag besser zurechtzufinden.

Paten können hier regelmäßige Gespräche anbieten, Sprachkurse empfehlen oder gemeinsam üben.

- Soziale Integration: Flüchtlinge suchen nach sozialen Kontakten, um ein Netzwerk aufzubauen und sich in die Gesellschaft einzugliedern. Paten können Einladungen zu gemeinsamen Aktivitäten aussprechen und so ein Netzwerk schaffen.
- Informationen über das Leben im neuen Land: Unkenntnis über lokale Gepflogenheiten, Gesetze und Angebote kann zu Unsicherheiten führen. Hier kann man als Pate als Ansprechpartner fungieren und Flüchtlingen helfen, sich in ihrem neuen Umfeld zurechtzufinden.
- Bildung und Beruf: Unterstützung bei der Anerkennung von Abschlüssen, der Suche nach Ausbildungsplätzen oder Arbeitsmöglichkeiten ist oft notwendig. Unterstützung bei der Jobsuche, Bewerbungsschreiben und Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche.
- Alltagsbewältigung: Hilfe bei alltäglichen Aufgaben wie Behördengängen, Arztbesuchen oder der Wohnungssuche. Begleitung zu Ämtern, Arztbesuchen oder bei der Wohnungssuche können den Alltag erleichtern.
- Kontakt mit Behörden, Formulare und Fristen gehören zum Alltag der Geflüchteten. Ohne Sprachkenntnisse entsteht eine zusätzliche Barriere.
- Geflüchtete, die in Deutschland bleiben können, brauchen eine Wohnung für sich und ihre Familie. Das ist eine große Herausforderung beim derzeitigen Wohnungsmarkt. Auch in diesem Bereich ist ehrenamtliche Hilfe möglich, sei es durch die Vermittlung von Vermietern und Wohnungsgesellschaften, durch die Unterstützung bei der Suche über Immobilienportale oder die Begleitung bei Besichtigungen.
- Sport und Freizeit: Sport ist eine Sprache, die alle Menschen verstehen, und eine tolle Möglichkeit für mehr Integration. Ganz gleich ob Fußball, Turnen oder Schwimmen, die entsprechenden Vereine sind ein perfektes Umfeld für ehrenamtliche Arbeit mit Geflüchteten.

Wer eine Möglichkeit hat, hier ein Angebot zu schaffen, schenkt Menschen ein ganz besonderes Highlight.

Im Dezember 2024 sind über eine Pressemitteilung der Stadtverwaltung Haan Menschen gesucht worden, die geflüchteten Menschen bei der Integration in unsere Stadt helfen.

Weiterhin gilt:

Wenn Sie eine Patenschaft für eine Familie oder Einzelpersonen übernehmen und ihnen ungefähr eine bis zwei Stunden Zeit pro Woche widmen möchten, wenden Sie sich bitte mit Ihrer Wunschvorstellung an die Mail-Adresse fluechtlingshilfe@stadt-haan.de bzw. an die Telefonnummer 02129/911-520.

In der Abteilung Asyl und Integration stehen Ihnen die Mitarbeitenden immer zur Seite und werden Sie und die geflüchteten Personen im Rahmen der Patenschaft gern begleiten. Die Umsetzung und die Arbeit mit den Paten wird ab Januar 2025 in der Abteilung Asyl- und Integration umgesetzt.

Finanz. Auswirkung:

keine

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Bezugnehmend auf den Kriterienkatalog für die Nachhaltigkeitseinschätzung der Haaner Nachhaltigkeitsstrategie liegen weder fördernde noch hemmende Auswirkungen vor.